

An den
Vorsitzenden des Kreistages DADI
Herrn Dr. R. Lavies
Jägertorstraße 207
64276 Darmstadt

2. Juni 2008

**Änderungsantrag zu TOP 5: Weiterentwicklung Jugend- und Sozialhilfe
DS 1878-2008 DaDi**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

wir bitten Sie, folgenden Änderungsantrag zu DS 1878-2008 DaDi auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung zu nehmen:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um

4. Gleichzeitig wird der Kreisausschuss aufgefordert, im Gespräch mit den Kreiskommunen abzuklären, inwieweit die heute beim Jugendamt zentralisierte Jugendhilfe den Gemeinden übertragen werden kann unter Verlagerung der finanziellen und personellen Ressourcen.

Begründung:

Kinder- und Jugendhilfe sowie Familienberatung kann nur dort wirksam geleistet werden, wo hilfsbedürftige Jugendliche und beratungsinteressierte Familien und Lebensgemeinschaften ihr unmittelbares soziales Umfeld haben, nämlich vor Ort. Gerade das umfangreiche Arbeitsgebiet „Hilfe zur Erziehung“ setzt den dauerhaften und jederzeit abrufbaren Kontakt der Hilfe leistenden Personen zu den Erziehungsberechtigten und zur Erziehung verpflichteten Personen und mitwirkenden Institutionen voraus.

Nur durch die ständige Zusammenarbeit aller vor Ort an der Jugendsozialarbeit mitwirkenden und mit den örtlichen Gegebenheiten vertrauten Personen kann den von beschwerlichen Lebenssituationen betroffenen Mitbürgern erfolgreich geholfen werden.

gez. *KJ Hoffie*

Klaus-Jürgen Hoffie
Fraktionsvorsitzender

fdR



Dr. Albrecht Achilles
Parl. Geschäftsführer